Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 148 (1997)

Heft: 3

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHLOETH, R.:

Die Lärche
Ein intimes Baumportrait

1996, 112 Seiten mit über 80, meist farbigen Abbildungen, mit einem Geleitwort von Heinz Wandeler, Eidgenössischer Forstdirektor. AT-Verlag, Aarau, ISBN 3-85502-563-0, Fr. 38.–

Robert Schloeth, ehemaliger Direktor des Schweizerischen Nationalparks, Naturbeobachter und Ästhet, hat sich von den erhabenen Lärchen von Grava, oberhalb Müstair, GR, dermassen bezaubern lassen, dass er sein neuestes Buch, «Die Lärche», diesen Baumriesen gewidmet hat.

Jacques Guidon übersetzte seine Widmung sogar ins Romanische. So sehr legte der Autor Wert darauf, dass die Kundgabe seiner inneren Freude bei seinen ehrwürdigen Lärchen, die – so lautet der Text – «uns täglich am grossen Plan der Schöpfung teilhaben lassen» auch wirklich ankommt.

Faszination über die mannigfaltigen Erscheinungen der Natur kam beim Schöngeist Robert Schloeth schon immer zum Ausdruck. Sein Buch trieft geradezu von dieser wohltuend wirkenden Begeisterung für die Schönheit der Lärchen. Heinz Wandeler, Eidgenössischer Forstdirektor, sagt daher unter anderem in seinem Geleitwort: «In den letzten Jahren sind viele wertvolle Waldbücher entstanden, aber noch kein Baumbuch dieser Art.»

Der Autor hat seit Jahren schon mit Feingefühl und viel Schönheitssinn die jahreszeitlichen Erscheinungen, die Licht- und Schattenspiele und Wirkungen von Wind und Schnee auf die Wuchsgestalten im Reiche seiner Lärchen fotografisch eingefangen. Mit seinem Buch reicht er seine Bilder an den Leser weiter. In einer einfachen, aber gepflegten Sprache ist Schloeth bestrebt, seine eigene Faszination über die Lärche auf das Leserpublikum zu übertragen. Seine Schilderungen und Beschreibungen belehren in freundlicher, humorvoller Art und bereichern zugleich jeden, der das Buch mit offenem Gemüt geniesst.

Über den Inhalt will ich nur die Überschriften der Hauptabschnitte nennen:

- Von der Lärche verführt – Eine Einführung
- Zauberwelt der Lärche,
- Vom Winzling zum Riesen,
- Lebensraum Lärche – Die Lärche und ihre Gäste,
- Das goldene Nadelspiel,
- Leben mit der Lärche,
- Im lichten Lärchenhain – Etwas Baumphilosophie,
- Steckbrief der Lärche.

In diesen Abschnitten, die eher nur an besinnliche Leser gerichtet zu sein scheinen, ist auch waldkundliches Wissen nicht zu kurz gekommen. Das Buch wendet sich also nicht nur an «gewöhnliche» Freunde des Waldes, sondern auch an diplomierte Forstleute. Der AT-Verlag in Aarau hat bereits vor vier Jahren zum 150. Jubiläum des Schweizerischen Forstvereins den prächtigen Band «Wurzeln und Visionen» von Christian Küchli und Jeanne Chevalier herausgebracht. Mit dem Lärchenbuch von Robert Schloeth, welches auch zwei Prachtfotos von Jeanne Chevalier enthält, – eines davon als Zierde des Geleitwortes – wird der schweizerische Büchertisch um eine gewichtige Publikation ergänzt und bereichert.

Nicolin Bischoff